

Wie Pfröplinge runterschneiden?

Beitrag von „muddyliz“ vom 16. August 2012, 09:35

Aus Ppropfversuchen/-übungen aus dem letzten Jahr habe ich etliche Pfröplinge auf Selenicereus, die mittlerweile so groß sind, dass sich der Seleni unter der Last des Pfröpflings umbiegt. Dabei sind auch etliche Bleistiftpropfungen, d.h., ein keilförmiges Stück Unterlage steckt unten im Pfröpfling. Wie soll ich die runterschneiden? Ich dachte mir, 1-2 cm von der Seleni-Unterlage dranzulassen und dieses unten etwas anzuspitzen, gut abtrocknen zu lassen und dann in Sand zu bewurzeln. Beim Einpflanzen verschwindet ja dann der Unterlegenrest in der Erde. Ist das ok? Mit meinem Seleni-Klon hatte ich bisher noch keine Probleme, der hält im Winter bis +4°C aus.